



## «Rendez-vous Job 2021» Manual ÜK-Zentren

### Generell

Nach dem erfolgreichen Start von «Rendez-vous Job» im Oktober 2019 geht der Berner Erlebnistag 2021 in die 2. Runde. Nach der Absage der SwissSkills, des nationalen Zukunftstags und der BAM, sind im Herbst 2020 für Schülerinnen und Schüler wegen der Corona-Pandemie im Berufswahlprozess praktisch alle Angebote weggebrochen. Der Verein «Berufsbildung Berner Erlebnistage» und der Gewerbeverband Berner KMU, unterstützt von der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern, möchten dies mit einer Ausweitung des Rendez-vous Job-Angebots 2021 abfedern und baut sein Angebot deshalb um einen Tag und bietet neben dem Freitag 12. und dem Samstag 13. März zusätzlich auch noch den Donnerstag 11. März an.

### Veranstalter und Projektleitung

Verein «Erlebnistag Berufsbildung». Mitglieder sind möglichst alle am Projekt beteiligten ÜK-Zentren und Organisationen der Arbeitswelt. Der Verein ist politisch und konfessionell neutral und nicht gewinnorientiert. Die Geschäfte des Vereins werden durch das Sekretariat von Berner KMU geführt.

**Präsident:** Beat Künzi

**Vorstand:** Matthias Achtnich, Markus Kammermann

### Mitglieder:

(Stand 01.11.2020) AGVS Sektion Bern, AGVS Sektion Berner Oberland, ASTAG Sektion Bern, Bäcker-Confiseure Bern-Solothurn, Berner Bauernverband, Fleischfachverband Kanton Bern, Gärtner Bern Unternehmerverband Jardin Suisse, Genossenschaft carrosserie suisse Bern Mittelland, Holzbau Schweiz, Hotel & Gastro formation Bern, Kantonal Bernischer Verband der Elektroinstallationsfirmen, VSAS Verband Schaltanlagen und Automatik Schweiz, Transport und Logistik ASFL SVBL, Swissmechanic Bern/Bienne

### 2021 neu dabei:

Kantonal-Bernischer Baumeisterverband (KBB), Verband bernisches Maler- und Gipsergewerbe (VBMG)

### Leistungen der Projektleitung

- Bestimmt den Auftritt des Events (Name, Claims, CI, Internet-Domain, Social Media Profile, soweit vorhanden Marken von Produkten und Dienstleistungen) und beansprucht die damit verbundenen Schutzrechte für sich
- Stellt den ÜK das CI, Flyer, Druckvorlagen und alle vorhandenen Werbemittel zur Verfügung
- Definiert und koordiniert das Rahmenprogramm

- Erstellt ein Manual für die durchführenden ÜK-Zentren
- Informiert Schulen und Behörden im Kanton Bern (deutsch und französisch)
- Gewährleistet die übergreifende Kommunikation, insbesondere eine wirksame Informationskampagne und die Medienarbeit
- Anlaufstelle für die ÜK-Zentren bei offenen Fragen und Problemen

### **Datum / Ablauf**

Klassen ab dem 5. Schuljahr der Volksschulen im Kanton Bern (deutsch und französisch) werden eingeladen, direkt in den überbetrieblichen Kurszentren Berufe zu erleben und konkrete Informationen zur Berufslehre zu erhalten. Die Klassen und Gruppen werden in der Arbeit im ÜK-Zentrum durch Lehr- oder andere Personen begleitet (1 - 2 pro Klasse). Die Lehrpersonen werden vor Ort mit spezifischem Zusatzmaterial bedient.

- **Donnerstag, 11. März und Freitag, 12. März 2021**  
Zwei Halbtagesblöcke für Schulklassen und Gruppen (in grossen Schulhäusern können aus verschiedenen Klassen je nach Interesse auch Gruppen gebildet werden), sowie einzelne Schülerinnen und Schüler (sofern die Begleitung sichergestellt ist). Nach dem Vormittagsblock werden die Schüler/innen im jeweiligen ÜK mit einem Lunchpaket verpflegt. Für den Transport sind die Schulen und die Begleitpersonen verantwortlich.
- **Samstag, 13. März 2021**  
Tag der offenen Tür für Eltern und Schüler/innen ab der 5. Klasse.

### **Aufgaben der teilnehmenden ÜK-Zentren**

- Führen im Rahmen der Vorgaben die dezentralen Erlebnistage durch; das Rahmenprogramm gibt die Eckpunkte vor, Inhalt und Ablauf vor Ort können die ÜK-Zentren selbst bestimmen.
- Praktische attraktive Übungen, welche die im ÜK-Zentrum angebotenen Berufe 1:1 erlebbar machen. Aktivitäten statt Flyer: Interaktives, praktisches Arbeiten (z.B. in Posten-Form). Abgabe von Flyern ist zwar erwünscht, aber sekundär (keine Theorieblöcke).
- Stellen für die Vormittagsgruppe die Verpflegung am Donnerstag- und Freitagmittag sicher.
- Für die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften (Arbeitssicherheit, Unfallverhütung, Brandschutz, etc.) ist jedes ÜK-Zentrum selbst verantwortlich.
- Genügend Betreuungspersonal (idealerweise 6 Schüler/innen / 1 Betreuer).
- Information und Dokumentation zu den Berufen und Karriereaussichten für die drei Zielgruppen Jugendliche, Lehrkräfte und Eltern/Angehörige.
- Unterlagen in deutscher und französischer Sprache (französisch nur bei zweisprachigen ÜK).
- Massnahmen zur Verringerung der geschlechtstypischen Berufswahl, Sensibilisierung von Jugendlichen, Eltern, Lehrpersonen und Selektionsverantwortlichen.
- Besondere Anstrengungen zur Integration von Jugendlichen mit schulischen, sozialen und sprachlichen Schwierigkeiten.
- Bestimmung einer verantwortlichen Leitung, Ansprechperson für Freitag und Samstag.
- Kontaktaufnahme mit Lehrpersonen 10 Tage vor dem Event.
- Erstellung eines kurzen Konzeptes zuhanden des Vereins.

## **Finanzierung**

Die Aktivitäten am Donnerstag / Freitag und Samstag werden durch das durchführende ÜK-Zentrum selbst übernommen.

Alle weiteren Informationen (Teilnehmende ÜK-Zentren, Programm, etc.) finden Sie ab Ende November 2020 unter [www.rendez-vous-job.ch](http://www.rendez-vous-job.ch).

Bei Fragen aller Art steht Ihnen Nina Zosso, Leiterin Kommunikation Berner KMU, [nina.zosso@bernerkmu.ch](mailto:nina.zosso@bernerkmu.ch), 034 420 65 65, gerne zur Verfügung.